



Foto: FIMA

**Weltspitze:** Wo es brenzlich wird, ist FIMA Marktführer. Dieses Modell verhindert am Rotterdamer Hafen Explosionen.

## Gegen den Knall

FIMA-Produkte sorgen für Sicherheit.

**Ventilatoren können vor Explosionen schützen. Ein Unternehmen aus Obersonthem-Oberfischach ist Weltmarktführer in diesem Bereich.**

■ FIMA Ventilatoren existiert seit 1946 und beschäftigt heute rund 180 Mitarbeiter. Die Firma ist mit zwei eigenen Vertriebsniederlassungen in China und Brasilien sowie mit zahlreichen internationalen Vertriebsvertretungen weltweit positioniert. Seit dem Jahr 2000 forschen die Fachleute aus Obersonthem an explosionsgeschützten Ventilatoren, 2010 wurde FIMA Weltmarktführer.

Derartige Spezial-Ventilatoren werden in zwei Gruppen unterteilt, sie können aktiven und passiven Explosionsschutz leisten.

Passive Explosionsbereiche entstehen durch frei werdende Dämpfe und Gase. Diese entweichen zum Beispiel beim Be- und Entladen von Kraftstoffen und Chemikalien, vergleichbar mit den Dämpfen an einer Tankstelle. Der Ventilator hat die

Aufgabe, sie aus der Atmosphäre zu saugen. Solche FIMA-Modelle werden beispielsweise in Häfen – etwa in Hamburg – bei der Schiffsentladung eingesetzt, aber auch in großen Chemieparcs wie bei der BASF oder im Industriepark Hoechst.

Im Gegensatz dazu findet aktiver Explosionsschutz innerhalb einer Maschine statt, wenn ständig explosionsfähige Gasgemische durch sie befördert werden. Um zu verhindern, dass eine Maschine funktionsunfähig wird, ist der explosionsgefährdete Bereich so geschützt, dass entstehende Flammen nicht auf den weiteren Prozess übergreifen. Stattdessen werden sie zum Ersticken gebracht. Gleichzeitig wird der Explosionsdruck abgebaut.

Die Explosion wird hier also nicht verhindert, sondern ihre Auswirkungen eingedämmt – die Maschine bleibt weiterhin einsetzbar, lediglich Einzelteile müssen ausgetauscht werden. Solche Ventilatoren sind hauptsächlich in den Branchen Chemie und Petrochemie im Einsatz. Im Normalfall bestehen sie aus Edelstahl. ■ pm/sebu